

Landesstelle für Suchtfragen  
im Land Sachsen-Anhalt (LS-LSA)  
Halberstädter Str. 98

39112 Magdeburg

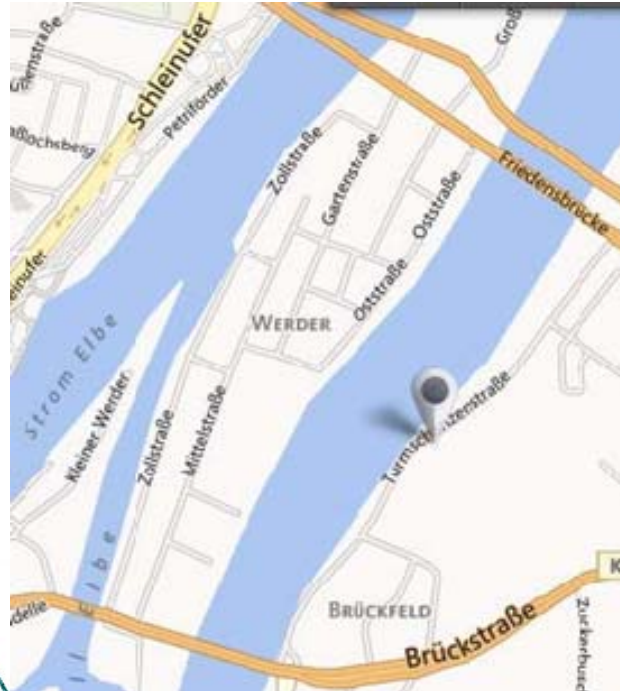
#### Anreise PKW:

Von der A2 Abfahrt Magdeburg Zentrum, B71 (Magdeburger Ring) bis zur Ausfahrt "Albert-Vater-Straße", dort an der Ampel links auf die Walter-Rathenau-Straße, bis zum Universitätsplatz und dort in Richtung Burg/Dessau (B1). Hinter der 2. Elbbrücke rechts in die Turmschanzenstraße

**Aus Richtung Halle oder Halberstadt** bis zur Ausfahrt "Albert-Vater-Straße", dort an der Ampel rechts auf die Walter-Rathenau-Straße; weiter wie oben

#### Mit der Straßenbahn:

Wegen der aktuellen Baustellen in Magdeburg ist ein veränderter Fahrplan vorübergehend in Kraft getreten. Bitte informieren Sie sich vor der Anreise bei den Magdeburger Verkehrsbetrieben: <http://www.mvbnet.de/>



Landesstelle  
für Suchtfragen  
im Land Sachsen-Anhalt



Fachausschuss der LIGA der Freien  
Wohlfahrtspflege im Land Sachsen-Anhalt e.V.

## WEITERBILDUNG

### Einführung in die Drogenkunde (Biogene – Synthetische Drogen) – Handlungssicherheit in der Praxis gewinnen

Zielgruppe:

Fachkräfte aus der medizinischen und der  
psychosozialen Versorgung

20. September 2016,  
09:30 - 13:30 Uhr

Zertifizierung: Ärztekammer Sachsen-Anhalt  
Reg.-Nr. 2016-9998, 4 FB-Punkte Kat. A

#### VERANSTALTUNGSORT

Ministerium für  
Arbeit, Soziales und Integration  
Turmschanzenstr. 25  
39114 Magdeburg  
Raum C 105

## WEITERBILDUNG

### Einführung in die Drogenkunde (Biogene – Synthetische Drogen) – Handlungssicherheit in der Praxis gewinnen

#### INHALTE

Die Entwicklung auf dem Markt der Illegalen Drogen bleibt nicht stehen, und längst hat der illegale Drogenmarkt auf das Interesse reagiert, bei Screening-Verfahren nicht aufzufallen. Die Vielfalt der psychotrop wirksamen Substanzen und auch deren Verwendungszwecke scheinen in den letzten Jahrzehnten wesentlich zugenommen zu haben. Neue Psychoaktive Substanzen (NLP) und auch die Problematik Liquid Ecstasy (GBL/GHB) seien als Beispiele genannt.

Hinzu kommen Missverständnisse bei der Auslegung des Betäubungsmittelgesetzes: welchen Legalstatus haben Substanzen, wenn Ermittlungsverfahren eingestellt werden? Und sind „Legal Highs“ wirklich legal?

Diese Veranstaltung soll zur Erhöhung der Handlungssicherheit in den unterschiedlichen medizinischen und psychosozialen Praxisfeldern beitragen.

#### ZUM ABLAUF

09:30 Uhr Ankommen

10:00 Uhr Einführung in die Drogenkunde  
(Biogene – Synthetische Drogen)

Dr. med. Helmut Hentschel, Leiter des  
Gemeinsamen Giftinformationszentrums  
(GGIZ) der Länder Mecklenb.-Vorpommern,  
Sachsen, Sachsen-Anhalt u. Thüringen

11:00 Uhr Nachfragen

11:30 Uhr Kaffeepause

11:50 Uhr Handlungssicherheit gewinnen – Fragen aus  
der medizinischen und der psychosozialen  
Versorgung

Dr. Mathias Volkmer, Staatsanwaltschaft Halle

12:50 Uhr Nachfragen

13:30 Uhr Ende der Veranstaltung, Gelegenheit zum  
Mittagessen in der Kantine des Ministeriums

#### INFORMATION U. ANMELDUNG: LS-LSA

Tel. 0391 / 543 38 18

Fax: 0391 / 562 02 56

E-Mail: info@ls-suchtfraagen-lsa.de

#### ANMELDESCHLUSS 30.08.2016

Nach Anmeldeschluss erhalten Sie eine Bestätigung  
wegen der begrenzten Platzkapazitäten mit Rechnung

**VERPFLEGUNG** Tagungsgetränke werden gestellt,  
Mittagessen ist auf eigene Kosten in  
der Kantine möglich

#### Organisationspauschale:

pro Person 40 €

Nach erfolgter Anmeldebestätigung bitte  
Überweisung auf folgende Bankverbindung:

Volksbank Magdeburg eG  
BIC GENODEF1MD1  
IBAN DE49810932740001681788

#### Verwendungszweck:

Name des Teilnehmenden, Kennwort ILLDR

Barzahlung zu Veranstaltungsbeginn ist ebenfalls möglich.

Bei Abmeldung nach Anmeldeschluss wird eine Storno-  
gebühr von 50% der Teilnahmegebühr erhoben. Sollte  
diese später als fünf Tage vor Beginn des Seminars  
eingehen, müssen wir eine Ausfallgebühr von 80% der  
Teilnahmegebühr in Rechnung stellen.

**Anmeldung** (bitte in Blockschrift) **Anmeldung per Fax:** 0391 – 562 02 56

Hiermit melde ich mich **verbindlich** zu folgendem Seminar an:

**Einführung in die Drogenkunde (Biogene – Synthetische Drogen) –**

Datum und Kennwort : 20.09.2016 ILLDR

**Handlungssicherheit in der Praxis gewinnen**

Vor- und Nachname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_ PLZ, DIENSTORT: \_\_\_\_\_

Firma/Institution: \_\_\_\_\_ Funktion: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ E-Mail: \_\_\_\_\_

Für die Planung der Küche: voraussichtl. Teilnahme am Mittagessen mit .....Personen, davon .....Vegetarisch

Mit meiner Unterschrift akzeptiere ich die im Prospekt ausgeführten Konditionen.

Ort, Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_